



**Florian Kraus
Stadtschulrat**

An die
Fraktion CSU / Freie Wähler

Datum: 22.09.2025

Schulbus zur Rotbuchenschule wie im Schuljahr 2023/24

**Antrag Nr. 20-26 / A 05736 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Andreas Babor, Herrn StR Jens Luther, Frau StRin Sabine Bär, Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Delija Balidemaj
vom 07.07.2025, eingegangen am 07.07.2025**

Az. D-HA II/V1 211-19-0044

**Verlässlicher Schulbus muss in Harlaching erhalten bleiben!
Antrag Nr. 20-26 / A 05140 von Herrn StR Andreas Babor,
Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Jens Luther
vom 25.09.2024, eingegangen am 25.09.2024**

Az. D-HA II/V1 2043-1-0026

Sehr geehrte Stadtratsmitglieder,

nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Bei den von Ihnen mittels Anträgen vom 25.09.2024 und 07.07.2025 vorgebrachten Anregungen handelt es sich jedoch um eine laufende Angelegenheit. Daher obliegt deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister, weshalb eine Beantwortung auf diesem Wege erfolgt.

In Ihren Anträgen baten Sie darum, die Schulbuslinien zur Rotbuchenschule wie im Schuljahr 2023/2024 fahren zu lassen. Ebenso sollen wieder die alten Haltestellen ausgewiesen sowie der damalige Fahrplan wiedereingeführt werden.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Im Schuljahr 2024/2025 erfolgte die Beförderung der Schüler*innen durch den Einsatz eines Schulbusses. Die Buslinie 18 fuhr in zwei „Runden“ in der Frühfahrt und jeweils ein Mal nach Unterrichtsende. Diese Lösung war das Ergebnis einer europaweiten Ausschreibung, die von der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) durchgeführt wurde. Hierbei konnten leider nicht alle ausgeschriebenen Busfahrten mangels fehlender Angebote vergeben werden. Dieser Umstand erforderte eine flexible Lösung, um dennoch sicherzustellen, dass allen anspruchsberechtigten Schüler*innen eine zuverlässige Beförderung zur Verfügung steht.

Aufgrund der unverändert schwierigen Marktlage bei den Beförderungsunternehmen musste auch bei der europaweiten Ausschreibung für die Schuljahre 2025/2026 sowie 2026/2027 auf die Variante der Mehrfachfahrten zurückgegriffen werden, damit allen anspruchsberechtigten Schüler*innen überhaupt eine Beförderung zur Staatlichen Grundschule München, Rotbuchenstraße 81 zur Verfügung gestellt werden kann.

Das Busunternehmen Kistler erhielt für die genannten Schuljahre den Zuschlag für die Beförderung zur Staatlichen Grundschule München Rotbuchenstraße. Derzeit wird die Routenplanung mit dem dortigen Sekretariat abgestimmt, weshalb noch keine verbindlichen Aussagen zu den angefahrenen Haltestellen getroffen werden können. Die betroffenen Eltern werden rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahres informiert. Ihre Anmerkungen wurden dem beauftragten Unternehmen mitgeteilt.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch auf das Projekt an der Schule „Mit den Schulameisen sicher zur Schule“ hinweisen. Seit dem Schuljahr 2001/2002 werden verschiedene Routen von mindestens einem Elternteil der Gruppenteilnehmer*innen begleitet. Gerade auch für Schulanfänger*innen hat sich dieses Angebot bewährt, so dass den Eltern die tägliche Sorge um den Schulweg genommen wird und sie auf eine Beförderung mit dem Auto verzichten können. Die einzelnen Routen sind für das neue Schuljahr bereits auf der Homepage der Schule nachzulesen (<https://www.rotbuchenschule.de/eltern/schulweg/>).

Ich bitte um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Die verzögerte Beantwortung des Antrags Nr. 20-26 / A05140 bitten wir zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen



Florian Kraus
Stadtschulrat